

24.03.12 SG Jöbnitz : FSV Bau Weischlitz 0:1 (0:0)

Aufgebot: Feustel - Schneider, Grobitzsch, Pfingst, Dietrich, Keller M. (MK), Polster, Rössel (70. Keller St.), Wickel, Arndt, Gebauer

Tore: 0:1 Zeuner (86.)

SR: Petri

Niederlage gegen Tabellenführer.

Am vergangenen Samstag lud die SGJ zum Toppspiel zweiter gegen erster ein. Von einer hochklassigen Partie war zwar laut Papier auszugehen doch dies bestätigte sich keineswegs, denn keine der beteiligten Mannschaften zeigte ansehnlichen Fußball. Da Weischlitz in Halbzeit 2 mehr nach vorn investierte, geht der Sieg in Ordnung.

Bei der SGJ fehlten wie schon in den vergangenen Wochen mehrere Stammspieler, auch wenn Grobitzsch, Wickel, Keller St. und Arndt (mit gebrochenem Arm) ins Team zurückkehrten. Das Spiel war von Beginn durch harte Zweikampfführung und wenig spielerischen Elementen geprägt. Kein Team hatte etwas zu verschenken. So blieben auch Torszenen Mangelware. Die erste gefährliche Situation durch Weischlitz entstand auch einem Freistoß, der immer länger wurde und schließlich zur Überraschung aller am oberen rechten Pfosten landete. Einen scharfen Schuss der Weischlitzer rettete Wickel per Kopf auf der Linie. Die größte und auch einzige richtige Torchance für die Heimmannschaft hatte Gebauer, der Mitte der 1. HZ einen Volleyschuss aus 20m ans Dreieck knallte.

Nach einer ausgeglichenen und hart geführten 1. HZ dachte jeder, dass die Partie wohl keinen Sieger finden würde. Doch in der 2. HZ ließen die Kräfte der SGJ ein wenig nach und man spürte warum Weischlitz auf dem 1. Platz steht. Sie waren nun präsenter und erspielten (bzw. erkämpften) sich einige Torgelegenheiten. Von der SGJ ging kaum etwas nach vorn. Von einigen Spielern hatte man auch das Gefühl, es fehle etwas an Motivation. Und so kam es wie es kommen musste. Nach mehreren unglücklichen Zufällen in der SGJ Defensive ließ sich Zeuner die Chance nicht entgehen und erzielte das verdiente 0:1. Die Partie war entschieden, ein Aufbäumen seitens der SGJ war nicht erkennbar.

Fazit: Aufgrund der 2. HZ ein verdienter Sieg für Weischlitz. Jöbnitz tat in Summe zu wenig um Zählbares aus dieser Partie mitzunehmen.